

Amtsblatt

für die Stadt Bad Freienwalde (Oder)



5. Jahrgang Bad Freienwalde (Oder), den 25.09.2013

Nr. 6

	Seite
<u>I Amtlicher Teil</u>	
1. Beschlussregister über die gefassten Beschlüsse der Sitzung des Hauptausschusses vom 03.09.2013	2 – 3
2. Beschlussregister über die gefassten Beschlüsse der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 12.09.2013	3 – 4
3. Sitzungstermine Oktober 2013	4
4. Informationen aus dem Rathaus Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember	5
5. Bekanntmachung des Finanzamtes Strausberg über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung	5 – 6
<u>II Nichtamtlicher Teil</u>	
1. Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit	7
2. Bewerbung für den II. Wettbewerb Regionaltypisches Bauen – klimafreundlich im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und Umgebung	7 – 11
3. Pressemitteilungen des Landkreises MOL - Umstellung des Zahlungsverkehrs auf SEPA - Pflegeeltern gesucht	12 – 13
4. Information der Waldbauernschule e.V.	13 – 14
5. Kursangebote des Medienzentrums für Erwachsenenbildung	14 - 16
6. Hinweise auf Veranstaltungen	15 – 16
7. Impressum	16

I Amtlicher Teil

B e s c h l u s s r e g i s t e r über die gefassten Beschlüsse der Sitzung des Hauptausschusses vom 03.09.2013

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

65/2013 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben "Sanierung / Modernisierung integratives und multifunktionales Dorfgemeinschaftszentrum", Los 4 - Fassadenarbeiten in 16259 Bad Freienwalde, Ortsteil Hohenwutzen

Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag zum o. g. Bauvorhaben, Los 4 - Fassadenarbeiten - auf Vorschlag der Verwaltung und mit der Empfehlung des beauftragten Planungsbüros zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

66/2013 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben "Sanierung / Modernisierung integratives und multifunktionales Dorfgemeinschaftszentrum", Los 9 - Außenanlagen in 16259 Bad Freienwalde, Ortsteil Hohenwutzen
Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag zum o. g. Bauvorhaben, Los 9 - Außenanlagen - auf Vorschlag der Verwaltung und mit der Empfehlung des beauftragten Planungsbüros zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

67/2013 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe von Bauleistungen zum Bauvorhaben "Sanierung / Modernisierung integratives und multifunktionales Dorfgemeinschaftszentrum", Los 10 - Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten in 16259 Bad Freienwalde, Ortsteil Hohenwutzen

Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag zum o. g. Bauvorhaben, Los 10 - Fliesen- und Bodenbelagsarbeiten - auf Vorschlag der Verwaltung und mit der Empfehlung des beauftragten Planungsbüros zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

68/2013 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistung: Straßenreparaturarbeiten Schiffmühle - Bralitz 2013

Der Hauptausschuss beschließt, den Auftrag für das o. g. Bauvorhaben mit der Empfehlung und der Zustimmung des Bau- und Ordnungsamtes zu vergeben.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

B. NICHTÖFFENTLICHE SITZUNG

59/2013 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstückes Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 10, Flurstück 46

Der Hauptausschuss beschließt, das Grundstück Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 10, Flurstück 46, belegen nordöstlich angrenzend an die Fischerstraße 27 zu verkaufen.

Das Grundstück ist für die Stadt Bad Freienwalde (Oder) entbehrlich.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

60/2013 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstückes Gemarkung Alt-
ranft, Flur 2, Flurstücke 74

Der Hauptausschuss beschließt, das Grundstück Gemarkung Altranft, Flur 2, Flurstück 74, belegen Alte Heerstraße 6, zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

61/2013 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstückes Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 15, Flurstück 465

Der Hauptausschuss beschließt, das Grundstück Gemarkung Bad Freienwalde, Flur 15, Flurstück 465, in einer Größe von 161 m², belegen hinter Maltzanstraße 12 zu verkaufen. Das Grundstück ist für die Stadt Bad Freienwalde (Oder) entbehrlich.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

62/2013 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstücks Gemarkung Neuenhagen, Flur 21, Flurstück 132

Der Hauptausschuss beschließt, das Grundstück Gemarkung Neuenhagen, Flur 21, Flurstück 132, belegen Lindenstraße 13 zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

63/2013 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf des Grundstücks Gemarkung Neuenhagen, Flur 21, Flurstück 198

Der Hauptausschuss beschließt, das Grundstück Gemarkung Neuenhagen, Flur 21, Flurstück 198, belegen Alte Mühlenstraße 25 zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

64/2013 Beratung und Beschlussfassung zum Verkauf von Grund und Boden des Grundstücks Gemarkung Schiffmühle, Flur 1, Flurstücke 21/1

Der Hauptausschuss beschließt, Grund und Boden des Grundstückes Gemarkung Schiffmühle, Flur 1, Flurstück 21/1, belegen westlich von Schiffmühle 1 B an der B 158 zu verkaufen.

Das Grundstück ist für die Stadt Bad Freienwalde (Oder) entbehrlich.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

B e s c h l u s s r e g i s t e r **über die gefassten Beschlüsse** **der 43. Sitzung der 5. Stadtverordnetenversammlung vom 12.09.2013**

A. ÖFFENTLICHE SITZUNG

69/2013 Beratung und Beschlussfassung über die Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken im Rahmen des Teileinziehungsverfahrens zur Ortsverbindungsstraße zwischen Schiffmühle und Bralitz, Gemarkung Bralitz, Flur 5, Flurstück 343 (BV Nr. 90/2012)

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Abwägung der eingegangenen Hinweise, Anregungen und Bedenken im Rahmen des Teileinziehungsverfahrens zur Ortsverbindungsstraße zwischen Schiffmühle und Bralitz gemäß anliegender Synopse

Abstimmungsergebnis: 19 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

70/2013 Beratung und Beschlussfassung über eine Grundsatzentscheidung zum Ersatzneubau eines Nebengebäudes an der Theodor-Fontane-Grundschule
Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, im Rahmen der Sicherung und Erhaltung

des Schulstandortes „Theodor Fontane Grundschule“, die notwendige Gesamtkosten für den Ersatzneubau und die Außenanlagen in Höhe von 840.000,00 € im mittelfristigen Finanzplanzeitraum ab 2014 unter Prüfung der Möglichkeit von Förderung und einer Kreditaufnahme bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt, die benötigten Haushaltsmittel bei der Aufstellung des jeweiligen Haushaltes zu berücksichtigen.
Abstimmungsergebnis: 13 Stimmen dafür, 3 dagegen, 3 Enthaltungen

72/2013 Beratung und Beschlussfassung zum integrierten kommunalen Energiekonzept Niederoderbruch-Oberbarnim

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Bad Freienwalde (Oder) beschließt das integrierte kommunale Energiekonzept der Region Niederoderbruch–Oberbarnim in der Fassung vom Mai 2013.

Abstimmungsergebnis: 19 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

57/2013 Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Gestattungsvertrages zwischen dem Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde als Bevollmächtigte des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und der Stadtverwaltung Bad Freienwalde (Oder) zur touristischen Nutzung des Deichabschnittes km 92,226 bis km 93,024 (rechtes Ufer) an der Hohensaatener-Friedrichsthaler Wasserstraße als Oder-Neiße-Radweg

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den Abschluss eines Gestattungsvertrages zwischen dem Wasser- und Schifffahrtsamt Eberswalde als Bevollmächtigte des Bundesministeriums für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung und der Stadtverwaltung Bad Freienwalde (Oder) zur touristischen Nutzung des Deichabschnittes km 92,226 bis km 93,024 (rechtes Ufer) an der Hohensaatener-Friedrichsthaler Wasserstraße als Oder-Neiße-Radweg.

Abstimmungsergebnis: 19 Stimmen dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

Sitzungstermine Oktober 2013

08.10.2013, 17.00 Uhr	Fachausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten
08.10.2013, 18.00 Uhr	Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss
10.10.2013 18.00 Uhr	Fachausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft und Umwelt
10.10.2013 18.00 Uhr	Fachausschuss für Bildung, Kultur, Soziales, Jugend und Sport
15.10.2013, 18.00 Uhr	Hauptausschuss
24.10.2013, 18.00 Uhr	Stadtverordnetenversammlung

Informationen aus dem Rathaus

Tag des Ehrenamtes am 05. Dezember

Für den „Tag des Ehrenamtes“ am 05. Dezember rufen wir alle Parteien, Vereine, Institutionen, Privatpersonen usw. auf Personen/Personengruppen vorzuschlagen, die für ihre freiwillige und unentgeltliche ehrenamtliche Tätigkeit durch den Bürgermeister der Stadt Bad Freienwalde (Oder) in besonderem Maße geehrt werden sollen.

Die vorgeschlagenen Personen/Personengruppen sollen ihren Wohnsitz und/oder ihren Vereinssitz in Bad Freienwalde (Oder) einschließlich der Ortsteile haben und/oder auf sonstige Art und Weise in der Stadt ehrenamtlich wirken.

Vorschläge sind bei der

Stadtverwaltung
Karl-Marx-Str. 1
16259 Bad Freienwalde (Oder)

bis 09.10.2013 einzureichen.

Die Ehrenamtswürdigung wird im Rahmen einer festlichen Veranstaltung am 05. Dezember 2013 erfolgen.

Lehmann
Bürgermeister

Bekanntmachung über die Offenlegung der Ergebnisse der Bodenschätzung (Nachschätzung gemäß § 11 des Bodenschätzungsgesetzes)

Die Ergebnisse der Nachschätzung der Gemarkungen

Altglietzen Flur 1, 3, 4, 6

Hohenwutzen Flur 6, 7

Schiffmühle Flur 6, 7, 8, 9

werden in der Zeit vom 02.10.2013 bis 04.11.2013

in den Diensträumen des Finanzamts Frankfurt/ Oder

während der Sprechstunden von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr (Dienstag von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr und Donnerstag von 8.00 Uhr bis 15.00 Uhr) offengelegt.

Offengelegt werden die Schätzungsurkarten und die Schätzungsbücher für Ackerland und für Grünland, in denen die Ergebnisse der Nachschätzung niedergelegt sind. Die offengelegten Ergebnisse der Nachschätzung werden den Eigentümern und Nutzungsberechtigten der Grundstücke nicht besonders bekanntgegeben.

Bei auftretenden Fragen zur Bodenschätzung vereinbaren Sie bitte einen Termin zur Besprechung der Ergebnisse der Bodenschätzung im Finanzamt Frankfurt/ Oder unter der Tel.- Nr.: 0335/ 560- 1239 (oder 1240).

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die Ergebnisse der Nachschätzung können die Eigentümer der betreffenden Grundstücke (landwirtschaftliche Flächen) Einspruch einlegen.

Der Einspruch ist bei dem vorbezeichneten Finanzamt schriftlich einzureichen oder zur Niederschrift zu erklären.

Die Frist zur Einlegung des Einspruchs beträgt einen Monat. Sie beginnt mit dem Ablauf des Tages, bis zu dem die Ergebnisse offengelegt sind. Der letzte Tag zur Einlegung des Einspruchs ist demnach der: 05.12.2013.

Bei der Einlegung des Einspruchs soll die Entscheidung bezeichnet werden, gegen die sich der Einspruch richtet. Es soll angegeben werden, inwieweit die Entscheidung angefochten und ihre Aufhebung beantragt wird. Ferner sollen die Tatsachen, die zur Begründung dienen, und die Beweismittel angeführt werden.

Mit dem Ablauf der Frist für die Einlegung des Einspruchs werden die offengelegten Schätzungsergebnisse unanfechtbar, soweit nicht Einspruch eingelegt ist.

Strausberg, den 05.09.2013

In Vertretung

Stumper
Vorsteher des Finanzamtes Strausberg

II Nichtamtlicher Teil



Wir gratulieren zur Diamantenen Hochzeit

am 31.10.

Willi und Ursula Gürgen

in Bad Freienwalde

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin

II. Wettbewerb Regionaltypisches Bauen – klimafreundlich im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und Umgebung

Biosphärenreservat
Schorfheide-Chorin



*Regionaltypisches Bauen unter besonderer Berücksichtigung von energieeffizientem Sanieren
und dem Einsatz regenerativer Energien*

Das UNESCO Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin dient dem Schutz einer "in Mitteleuropa einzigartigen Kulturlandschaft". Siedlungen, Gehöfte und Gebäude und deren typische oft historische Umgebung sind ein wesentlicher Teil der Kulturlandschaft des Biosphärenreservats, die auch von Gästen hoch geschätzt wird. Diese in ihrer typischen Form zu erhalten und angepasst zu entwickeln ist eine anspruchsvolle Aufgabe.

Die Verwaltung des Biosphärenreservats Schorfheide-Chorin führt daher in Kooperation mit der Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde (HNEE) und der Unterstützung weiterer Partner einen zweiten Wettbewerb zum Regionaltypischen Bauen und energieeffizienten Sanieren im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und Umgebung durch, um für dieses Thema zu sensibilisieren.

Der erste 2003 durchgeführte Wettbewerb hatte mit über 70 Einsendern eine unerwartet hohe Resonanz von hochwertigen Beiträgen. In diesem Jahr wird der Wettbewerb unter dem Motto "*Regionaltypisches Bauen - klimafreundlich*", um die Bereiche energieeffizientes Sanieren und den Einsatz regenerativer Energien erweitert. Diese beiden Themen wurden daher als weitere Kriterien zur Beurteilung der Beiträge ergänzt.

Was mit regionaltypischem Bauen und auch energieeffizienten Sanieren gemeint sein kann, erläutert die gerade erschienene Neuauflage der Broschüre zum regionaltypi-

schen Bauen. Die Broschüre kann gegen eine Schutzgebühr bestellt werden oder steht zum kostenlosen Download bereit:

<http://www.schorfheide-chorin.de/texte>

Noch ein Hinweis: Nicht jedes Gebäude wird alle Kriterien in idealer Weise erfüllen können. Dennoch sei jeder Bauherr ermuntert, sich zu beteiligen, denn das Engagement zum Erhalt der regionaltypischen Bausubstanz findet in jedem Fall Anerkennung.

Wir suchen

Gesucht werden gelungene Beispiele regionaltypischer Bauwerke in folgenden Kategorien:

1. Private Wohnhäuser
 - a. Bestandssanierung,
 - b. Denkmale und
 - c. Neubau
2. Gemeinschaftseinrichtungen
 - a. Öffentliche Einrichtungen
 - b. Private Einrichtungen
3. Gewerbebauten
 - a. landwirtschaftliche Gebäude
 - b. sonstige Gewerbeeinrichtungen

Was Sie einreichen sollten

Bitte reichen Sie folgende Unterlagen ein:

1. Textliche Beschreibung, im Idealfall das ausgefüllte Formblatt (s.u.)
2. Fotos von Ihrem Gebäude mit Übersichten und Details (maximal 10 Stück bis max. 5 MB Größe pro Einsendung)
3. Falls vorhanden: Pläne (auch digital) und Adresse der Planer / Architekturbüros

Die Beiträge können per Post oder noch besser digital per Email eingesendet werden.

Eingereicht werden können nur Beiträge von Gebäuden, die bereits realisiert wurden oder sich zu mehr als 50% in der Realisierungsphase befinden, so dass das Bauwerk bis zum 31.12.2013 vollendet ist.

Bewertungskriterien

Die Bewertung der eingesendeten Beiträge orientiert sich an folgenden Kriterien:

- Orientierung an regionaltypischen Bauformen
- Energieeffizientes Sanieren
- Anwendung nachwachsender Baustoffe

- Einsatz regenerativer Energien
- Berücksichtigung ökologischer Aspekte des Bauens
- Verwendung regionaler Baumaterialien
- Handwerkliche und materialgerechte Bauweise und Ausführungsqualität
- Gestalterische Einbindung des Gebäudes in die Umgebung

Beurteilung

Die Wettbewerbsbeiträge werden von einer Jury aus anerkannten unabhängigen Fachleuten beurteilt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Verwendung der eingereichten Wettbewerbsbeiträge

Die Wettbewerbsbeiträge können nicht zurück gesendet werden und verbleiben in der Verwaltung des Biosphärenreservats.

Mit der Einreichung eines Wettbewerbsbeitrags erklärt sich der Einreichende damit einverstanden, dass die eingereichten Fotos und ggf. Texte als gute Beispielvorhaben durch die Verwaltung des Biosphärenreservats unter Angabe der Autoren veröffentlicht werden.

Nicht Vergessen

Einsendeschluss ist der **31.10.2013**

Prämierung

Alle Einsender werden zu der Prämierung ihrer Beiträge eingeladen, die voraussichtlich Ende Januar 2014 stattfinden wird.

Ansprechpartner
Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin
Herr Uwe Graumann
Hoher Steinweg 5-6
16278 Angermünde
Tel.: 03331/3654-32
br-schorfheide-chorin@LUGV.Brandenburg.de

Hochschule für nachhaltige Entwicklung
Eberswalde (HNEE)
Prof. Dr. Jürgen Peters
Friedrich-Ebert-Str. 28
16226 Eberswalde
Tel.: 03334/657-334

**Bewerbung für den II. Wettbewerb
Regionaltypisches Bauen – klimafreundlich
im
Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und Umgebung**

Absender:

.....
.....
.....

Tel:

E-Mail:

An das

Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin
Stichwort „Wettbewerb regionaltypisches
Bauen – klimafreundlich“
Hoher Steinweg 5-6
16278 Angermünde

Kurzbeschreibung des Bauwerks

(Inhalt z.B.: Seit wann besitzen Sie das Bauwerk? Was fasziniert Sie? Was war der Auslöser für Ihr Vorhaben? Was würden Sie an Ihrem Bauwerk als regionaltypisch bezeichnen?)

.....
.....
.....

Kriterien¹

1. Orientierung an regionaltypischen Bauformen

(Inhalt z.B.: Auf welche Elemente haben Sie beim Bau/bei der Sanierung Wert gelegt?)

.....
.....

2. Energieeffizientes Bauen/Sanieren

(Inhalt z.B.: Welche Maßnahmen zur Energieeffizienz wurden ergriffen?)

.....
.....

¹ Anhand der folgenden Kriterien werden die Einsendungen beurteilt.

3. Anwendung nachwachsender Baustoffe

(Inhalt z.B.: Welche nachwachsenden Rohstoffe kamen zum Einsatz?)

.....
.....

4. Einsatz regenerativer Energien

(Inhalt z.B.: Welche Energiesparmaßnahmen/Erneuerbare Energien kamen zum Einsatz?)

.....
.....

5. Berücksichtigung ökologischer Aspekte des Bauens

(Inhalt z.B.: Wurden ökologische Materialien verwendet?)

.....
.....

6. Verwendung regionaler Baumaterialien

(Inhalt z.B.: Welche regionalen Baumaterialien kamen zum Einsatz?)

.....
.....

7. Handwerkliche und materialgerechte Bauweise und Ausführungsqualität

(Inhalt z.B.: Wurden die Arbeiten fachgerecht / unter fachlicher Anleitung ausgeführt?)

.....
.....

8. Gestalterische Einbindung des Gebäudes in die Umgebung

(Inhalt z.B.: Anlage von Bauergärten oder anderen regionstypischen Gärten?)

.....
.....

Bemerkungen

.....
.....

Ich erkläre mich damit einverstanden, dass die eingereichten Fotos und ggf. Texte als gute Beispielvorbild durch die Verwaltung des Biosphärenreservats unter Angabe der Autoren veröffentlicht werden.

Datum

Unterschrift des Wettbewerbsteilnehmers

Fotogalerie / Anlagen

Zur Unterstützung des Antrags können bis zu 10 Fotos (bei digitalen Fotos bis 5 MB) eingereicht werden und gerne auch – sofern verfügbar – Grundrisse / Schnitte / Ansichten oder erläuternde Skizzen.

Landkreis Märkisch-Oderland
Der Landrat



Landratsamt - Puschkinplatz 12 - 15306 Seelow Fachbereich: Büro Landrat

Pressemitteilung 52/2013

Umstellung des Zahlungsverkehrs auf SEPA

Schritt für Schritt stellt der Landkreis Märkisch-Oderland den Zahlungsverkehr auf das neue Zahlungsformat SEPA um. Den Start macht das Straßenverkehrsamt, wo ab 1. September 2013 nur noch Zahlungen nach dem einheitlichen europäischen Zahlungsverfahren durchgeführt werden.

Im Zuge der SEPA-Umstellung (Einheitlicher Euro-Zahlungsverkehrsraum) und Erfassung der internationalen Bankverbindung sind bei der Kfz-Zulassung ab 1. September 2013 neue Vordrucke für den Einzug der Kraftfahrzeugsteuer im Lastschriftinzugsverfahren zu verwenden. Diese sind im Steuerportal www.finanzamt.brandenburg.de oder in Kürze auf der Internetseite des Landkreises www.maerkisch-oderland.de unter Fachbereich III - Straßenverkehrsamt erhältlich. In den neuen Vordrucken sind nunmehr die IBAN (internationale Kontonummer) und die BIC (internationale Bankleitzahl) anzugeben. Diese finden sie auf ihren Kontoauszügen oder auch auf neueren EC-Karten.

Hintergrund:

SEPA steht für einen einheitlichen Euro-Zahlungsverkehrsraum, in dem alle Zahlungen wie Inlandszahlungen behandelt werden. Um dieses einheitliche europäische Zahlungsverfahren zu erreichen, werden die bisherigen Kontonummern und Bankleitzahlen durch IBAN (internationale Bankidentifikation und Kontonummer) und BIC (international gültige Bankleitzahl) ersetzt. IBAN und BIC sind auf allen Kontoauszügen ersichtlich oder bei der Bank zu erfragen.

Ab 1. Februar 2014 müssen neben den Banken auch Unternehmen, Vereine, Handel und Behörden den SEPA-Zahlungsverkehr nutzen.

Die Kreisverwaltung wird bis 31. Januar 2014 auf den SEPA-Zahlungsverkehr umstellen. Danach werden alle Zahlungen über das SEPA-Verfahren abgewickelt. Die Bürgerinnen und Bürger selbst müssen dabei nichts tun.

Private Verbraucherinnen und Verbrauchern können ihre Überweisungen bis zum 31. Januar 2016 noch wahlweise mit der herkömmlichen Bankverbindung oder mit der neuen IBAN und BIC tätigen.

Seelow, 30. August 2013

Pressemitteilung 53/2013

Pflegeeltern gesucht

Der Pflegekinderdienst des Landkreises Märkisch-Oderland veranstaltet auch in diesem Jahr Informationsabende zum Thema Pflegeeltern. In den letzten Jahren konnten so immer wieder engagierte Pflegeeltern gewonnen werden, die Kindern und Jugendlichen Halt und Betreuung geben. Im ersten Halbjahr 2013 wurden vom Pflegekinderdienst 216 Pflegekinder in 155 Pflegefamilien betreut. Mehr als die Hälfte der Pflegekinder und ihre Pflegeeltern leben im Altkreis Strausberg.

Es gibt in unserem Landkreis immer wieder Kinder, die nicht in ihrer Familie aufwachsen können. Die Gründe dafür sind vielfältig. Der Pflegekinderdienst des Jugendamtes bemüht sich, Kindern eine Pflegefamilie zur Verfügung zu stellen, um ihnen ein kindgemäßes Aufwachsen in einer Familie zu ermöglichen. Pflegeeltern nehmen eine anspruchsvolle und wichtige Aufgabe wahr.

Wir suchen: liebevolle und verantwortungsbewusste Frauen, Männer und Paare als Pflegeeltern, die einem Kind vorübergehend oder dauerhaft Wärme, Geborgenheit, Förderung und Erziehung geben können.

Gefragt sind: Pflegeeltern mit Sinn für kooperative Zusammenarbeit, Offenheit für Probleme und für die bisherige Lebensgeschichte des Kindes oder Jugendlichen, die über Geduld, Einfühlungsvermögen, Zeit und Belastbarkeit verfügen und vor allem Freude am Zusammenleben mit Kindern haben. Diese und zahlreiche weitere Fragen stehen im Mittelpunkt der Informationsveranstaltung für interessierte Frauen, Männer und Paare, die sich mit dem Thema Pflegeelternschaft vertraut machen möchten.

Der nächste Infoabend für interessierte Bürger ist für den Dienstag, 15.10.2013 geplant.

Gern kann auch ein Termin mit dem Pflegekinderdienst unter 03346-8506451 vereinbart werden.

Information der Waldbauernschule e.V.

In den Monaten September, Oktober und November jeweils Freitags in der Zeit von 16:00-19:30 Uhr und Samstags in der Zeit von 08:30-15:30 Uhr veranstaltet die Waldbauernschule Brandenburg e.V. wieder eine neue Weiterbildung für Waldbesitzer.

Schulungsthemen sind Waldschutz, Leitungsrechte, Verbissmonitoring, Holzmarkt, Förder-RL, Waldbau Lärche, neue RVR Laubholz, Nadel-Werksortierung und Holzernte von A-Z. Abgerundet wird die Veranstaltung durch eine Wald-Exkursion zu praktischen Fragen.

Alle interessierten Waldbesitzer sind herzlich eingeladen. Es wird ein Unkostenbeitrag von 30 EUR erhoben. Schulungstermine finden Sie im Internet auf der Seite

www.waldbauernschule-brandenburg.de oder unten. Da die Veranstaltungen nur bei mindestens 8 Teilnehmern durchgeführt werden können, wird um **vorherige Anmeldung** gebeten, per Telefon unter 033 920-506 10, per E-Mail waldbauern@t-online.de oder in Ihrer zuständigen Oberförsterei.

Schulungstermine:

27. + 28.09.2013 **Großraum Zehdenick**

(„Elisabethmühle“ Stadtwerke Zehdenick, Schleusenstr. 22, 16792 Zehdenick)

11. + 12.10.2013 Großraum Märkische Schweiz

(Gaststätte „Däbersee“, Dahmsdorfer Str. 59, 15377 Waldsiefersdorf)

25. + 26.10.2013 Großraum Beeskow

(Gaststätte „Märkischer Dorfkrug“, Dorfstr. 14, 15848 Ragow-Merz)

15. + 16.11.2013 Großraum Schorfheide

(Naturfreundehaus „Am Üdersee“, Üdersee Süd 111, 16244 Finowfurt)

Kursangebote Zentrum für Erwachsenenbildung und Medien

Kundalini-Yoga, ab 14.10.13, 19.00 Uhr, Wriezener Str. 36, Bad Freienwalde (Oder)

Kundalini-Yoga, ab 17.10.13, 9.30 Uhr, Wriezener Str. 36, Bad Freienwalde (Oder)

Qigong, ab 15.10.13, 16.15 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Gesund durch richtige Ernährung (Vortrag), am 15.10.13, 17.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Schneidern, ab 15.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Englisch Konversation, ab 15.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

EnglischA1.3 (geringe Vorkenntnisse), ab 15.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Französisch-Anfänger, ab 15.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Polnisch-Anfänger, ab 15.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Englisch-Anfänger, ab 16.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

EDV-Grundwissen, ab 16.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Computertastschreiben, ab 17.10.13, 17.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Spanisch-Anfänger, ab 17.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Patchwork (Quiltdecke), am 19.10.13, 10.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Internet für Einsteiger, ab 21.10.13, 18.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Soja-Küche, am 22.10.13, 17.00 Uhr, Förderschule Bad Freienwalde (Oder)

Kleine Geschenke und Dekorationen in Patchwork, ab 23.10.13, 18.00 Uhr Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Arbeitsrecht für die Abrechnung (für Lohnbuchhalter), ab 29.10.13, 17.00 Uhr, Gym. Bad Freienwalde (Oder)

Anmeldungen bitte unter der Telefonnummer 03346 850-6846

Landkreis Märkisch-Oderland

Zentrum für Erwachsenenbildung und Medien*Volkshochschule*

Wriezener Straße 36

16259 Bad Freienwalde

Tel. 03346 850-6846

Fax: 03346 850-6849

E-Mail: martina_hiller@landkreismol.de

Internet: www.maerkisch-oderland.de

Hinweise auf Veranstaltungen

28.09./13:00-17:00 Uhr	Tag der offenen Tür in der Hauptwerkstatt. OT Altranft, Stephanus-Werkstätten, Regenbogenallee 18, 16259 Bad Freienwalde
29.09./16:00 Uhr	„Phantasien der Panflöte“ mit Roman Kazak – der „Prince of Pan“. Eintritt 15,00 €. Konzerthalle
02.10./18:00 Uhr	Herbstfeuer. Waldstadion, OT Neuenhagen, 16259 Bad Freienwalde
03.10.	Herbst- und Hoffest. Ziegenhof Zollbrücke, Zollbrücke 20, 16259 Oderaue, Tel.: 033457 5065
	Bundesoffenes Radkriterium „Rund um Wriezen“. 16269 Wriezen, Tel.: 033456 49124
05.10./10:30 Uhr	Exkursion durch den Gamengrund zu den Wildpflanzen und Heilkräutern von und mit Eleonore Gliewe. OT Wölsickendorf, Finkenweg 4 a, 16259 Höhenland, Tel.: 033454 49783
06.10./11:00-18:00 Uhr	Deutsch-Polnisches Erntedankfest. Am Backhaus, Dorf, OT Altranft, 16259 Bad Freienwalde, Tel.: 03344 414319
06.10./11:00-17:00 Uhr	Workshop „Ohne Wurzel keine Blüte - Wurzelsuche“ von und mit Eleonore Gliewe. OT Wölsickendorf, Finkenweg 4 a
06.10./ab 13:00	Erntedank“. Erlenhof im Oderbruch, OT Kienitz Nord, Kienitzer Oderstraße 51, 15324 Letschin, Tel.: 033478 38980
12.10./11:05-16:00 Uhr	Wanderung „Von der Wollenberger Heide zur „Blauen Zwiebel“ (10 km), Treff: Bushaltestelle an der Konzerthalle
12.10./16:00 Uhr	„Dichtergärten der Welt“. Kunersdorfer Musenhof, OT Kunersdorf, Dorfstraße 1, 16269 Bliesdorf, Tel.: 033456 151227
13.10./16:00 Uhr	„Mi tango querido“ – Faszinierende Welt des argentinischen Tango. Eintritt 12,00 €. Konzerthalle
16.10./19:00 Uhr	Foyergespräch „das Oderbruch in vier Jahreszeiten“ – Beamer-Show von Astrid Grab. Treff: Konzerthalle
16.10./19:00 Uhr	„Der Brief „ nach einem spanischen Märchen. Ein Gastspiel der Theatergruppe Märkisch Hoffnungsland. Kirche in der Malche, 16259 Bad Freienwalde
18.10./19:00 Uhr	Vortrag „Waschbär, Auwaldzecke, Riesenbärenklau ... - unerwünschte Einwanderer verändern unsere Heimat“ (Referent: Prof. Matthias Freude, Potsdam). Haus der Naturpflege
26.10./16:00 Uhr	Konzert des Handwerker Männerchores, Kirche Hohensaaten
26./27.10.	Offene Landesmeisterschaft im Spezialsprunglauf und der Nordischen Kombination, Internationales Skispringen. Sparkassen-Ski-Arena im Papengrund
26.10./19:00 Uhr	Lieder zum Fürchten - ein makabrettistischer Georg Kreisler Abend. Film-Theater Bad Freienwalde, Königstraße 11, 16259 Bad Freienwalde, www.monica-arno.de , www.sommerkomoedie.com
27.10./9:45 Uhr	Nordic Walking – Lauftreff des RSV Gesundheit e.V. Lenné-Park in Kunersdorf, Tel.: 033456 72575
27.10./17:00 Uhr	Immer wieder sonntags – heitere Klassik mit Hans-Joachim Scheitzbach (Solocellist) und Solisten der Komischen Oper Berlin. Eintritt 12,00 €. Konzerthalle

31.10./14:00 Uhr	Abschlussfest der Turm-Saison (Verlosung der Preise) und Ausstellungseröffnung. Haus der Naturpflege
31.10./16:00 Uhr	Wanderung: Anna Liebenwaldt und die Brandfichte (4 km). Treff: Fachklinik und Moorbad
02.11./10:30 Uhr	Exkursion durch den Gamengrund zu den Wildpflanzen und Heilkräutern von und mit Eleonore Gliewe
02.11./15:00 u. 18:00 Uhr	Halloween-Party.: Feuerwehr, OT Neuenhagen, 16259 Bad Freienwalde
03.11./11:00-17:00 Uhr	Workshop „Herbstzeit – Wilde Früchte“ von und mit Eleonore Gliewe
09.11./11:07-15:47 Uhr	Wanderung „Eine Insel mit zwei Bergen...“ (8 km), Treff: Bushaltestelle an der Konzerthalle
09.11./15:00 Uhr	„Durch den trockenen Nordwesten Namibias“ – ein Reisebericht in Bildern (Referent: C. Philipps). Haus der Naturpflege
10.11./11:00 Uhr	Sagenhafte Wanderung in die Martinsnacht mit weißem Wassernix (12 km). Treff: Fachklinik und Moorbad
10.11./15:00 Uhr	„Von der Oper bis zur Folklore“ mit Urmas Pevgonen (Bariton) und Dimitry Faller (Bajan). Konzerthalle
11.11.	Karnevalsumzug der Freienwalder-Karnevals-Gesellschaft e.V. Motto „Die FKG reist um die Welt, gerade so wie´s ihr gefällt“.

Impressum	
Herausgeber:	Stadt Bad Freienwalde (Oder) Der Bürgermeister
Anschrift:	Karl-Marx-Str. 1 16259 Bad Freienwalde (Oder)
Telefon:	03344 4120
Fax:	03344 412 153
e-Mail:	stadtverwaltung@bad-freienwalde.de
Internet:	www.bad-freienwalde.de Das Amtsblatt für die Stadt Bad Freienwalde (Oder) ist unter der Internetadresse www.bad-freienwalde.de verfügbar.
Erscheinungsweise:	nach Bedarf
Druck / Vertrieb:	Stadt Bad Freienwalde (Oder)
Bezugsmöglichkeiten- und bedingungen:	Das Amtsblatt ist in der Stadtverwaltung Bad Freienwalde (Oder) kostenlos erhältlich. Es kann auch gegen Erstattung der Versandkosten auf Anforderung zugesendet bzw. für ein Kalenderjahr abonniert werden.